

AFSG:

71410 für alle 3 Fraktion

- FWE 147 - 148- 149

TOP 5.

SPD-Fraktion

Antragsteller/in

wird von der Verwaltung ausgefüllt

Teilhaushalt / Org.-Einheit
10 FB 10

Produkt / Kostenart
1.11.1145.01 431810

ANTRAG ZUM ERGEBNISHAUSHALT 2019

Überschrift

Freiwilligen-Agentur

Teilhaushalt: FB 10 Zentrale Dienste, Seite: 345

Ertrag Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: Transferaufwendungen, Zeile: 18

Produktnummer: 1.11.1145.01, Seite: 362

Produktbezeichnung: Allg. Service- / Steuerungsunterstützung

Der Antrag gilt: einmalig dauerhaft für Jahre

Beantragter Veränderungsbetrag (+ / -) + 14.000 €

Es wird zugleich folgende Deckung vorgeschlagen:

Teilhaushalt: , Seite:

Ertrag Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: , Zeile:

Produktnummer: , Seite:

Produktbezeichnung:

Deckungsbetrag (+ / -) €

Begründung

Die Freiwilligen-Agentur ist neben der Vermittlung von Patenschaften und der stadtteilbezogenen Netzwerkarbeit vermehrt im Bereich der integrativen Flüchtlingsarbeit tätig. Dabei werden sowohl Ehrenamtliche akquiriert, individuell beraten und in der Flüchtlingshilfe eingesetzt und betreut als auch seit 2017 vermehrt Geflüchtete in Ehrenamtler vermittelt. Die Geflüchteten verbessern ihre Sprachkenntnisse, werden auf den Arbeitsmarkt vorbereitet und übernehmen teilweise selbst Patenschaften für Geflüchtete. Die Freiwilligen-Agentur arbeitet dabei u. a. mit Sozialarbeitern in Unterkünften in Braunschweig, der Lebenshilfe und dem Stadtsportbund zusammen. Diese wertvolle Integrationsarbeit für und mit Geflüchteten soll auch 2019 in professionalisierter Weise fortgeführt werden können. Die Weiterentwicklung frauenspezifischer Themen und Angebote ist vorgesehen.

TOP 5.

Gez. Christoph Bratmann

Unterschrift

DIE LINKE.

Antragsteller/in

wird von der Verwaltung ausgefüllt

Teilhaushalt / Org.-Einheit

10 FB 10

Produkt / Kostenart

1.11.1145.01

ANTRAG ZUM ERGEBNISHAUSHALT 2019

Überschrift

Anhebung Zuschuss Freiwilligen-Agentur

Teilhaushalt: Zentrale Dienste, Seite: 345

Ertrag Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: Transferaufwendungen, Zeile: 18

Produktnummer: 1.11.1145.01, Seite: 362

Produktbezeichnung: Allg. Service-/Steuerungsunterstützung

Der Antrag gilt: einmalig dauerhaft für Jahre

Beantragter Veränderungsbetrag (+ / -) + 14.000 €

Es wird zugleich folgende Deckung vorgeschlagen:

Teilhaushalt: _____, Seite: _____

Ertrag Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: _____, Zeile: _____

Produktnummer: _____, Seite: _____

Produktbezeichnung: _____

Deckungsbetrag (+ / -) €

Begründung

Auch im Jahr 2019 ist ein erhöhter Zuschuss für die Freiwilligen-Agentur notwendig, damit die wichtige Arbeit mit Geflüchteten fortgesetzt werden kann.

Unterschrift

Versand per E-Mail an FBFinanzen@braunschweig.de

Udo Sommerfeld
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE
im Rat der Stadt Braunschweig

BIBS-Fraktion

Antragsteller/in

wird von der Verwaltung ausgefüllt

Teilhaushalt / Org.-Einheit
10 FB 10

Produkt / Kostenart
1.11.1145.01

ANTRAG ZUM ERGEBNISHAUSHALT 2019

Überschrift

Erhöhung Zuschuss Freiwilligen-Agentur

Teilhaushalt: _____, Seite: _____

Ertrag Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: _____, Zeile: _____

Produktnummer: 1.11.1145.01, Seite: 103

Produktbezeichnung: Freiwilligen-Agentur

Der Antrag gilt: einmalig dauerhaft für _____ Jahre

Beantragter Veränderungsbetrag (+ / -) + 14.000 €

Es wird zugleich folgende **Deckung** vorgeschlagen:

Teilhaushalt: _____, Seite: _____

Ertrag Aufwand

Haushaltsansatzbezeichnung: _____, Zeile: _____

Produktnummer: _____, Seite: _____

Produktbezeichnung: _____

Deckungsbetrag (+ / -) _____ €

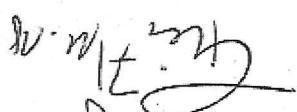
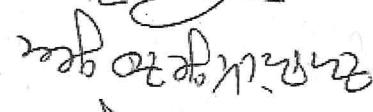
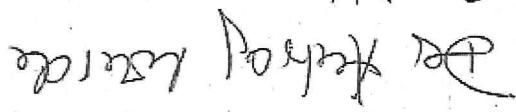
Begründung

Seit November 2014 ist die Freiwilligenagentur in Braunschweig unterstützend in der integrativen Flüchtlingsarbeit tätig. Seit Juni 2015 hat die Agentur eine Erhöhung des Nachfrageaufkommens abzuarbeiten. Hinzu kommen zusätzliche Anfragen durch Institutionen, Initiativen und Einrichtungen sowie von Geflüchteten selbst, die um Unterstützung und Hilfe durch ehrenamtlich Tätige bitten. Daher bittet die Freiwilligenagentur um eine einmalige Erhöhung des städtischen Zuschusses.

Gez. Peter Rosenbaum

Unterschrift

Versand per E-Mail an FBFinanzen@braunschweig.de

AFSG am 01.11.2018	dafrur	daggegen	Enth.	angeneommen
	Abstimmungssergebnis		Antrag somit	abgelehnt

Ausschussempfehlung:

Zurecht kritisiert das DRK das aufwändige Nachweisverfahren, das mit der bisher gewahrteten Projektförderung verbunden ist. Die Umwandlung in eine Kontinuitätsförderung, die finanziell wirksam vollzogen werden kann, kann sowohl beim DRK als auch innerhalb der Verwaltung zu einer deutlichen Vereinfachung führen.

Begehründung:

Die bisherige Projektförderung für die DRK Kaufbar wird in eine Kontinuitätsförderung umgedeutet.

DRK Kaufbar

Telehauswahl: FB 41/50

Antrag der Fraktion BUNDIS 90/DIE GRÜNEN - Nr. 039

Access

AfSG am 01.11.2018	Antrag somit	Anteil am 29.11.2018
	dafür dagegen Entw.	angemessen abgelenkt

Ausschussempfehlung:

Mittlerweile liegt der Antrag einer weiteren Nachbarschaftsliste auf Aufnahme in die Föderal- rung vor. Es ist daher unabdingbar, dass Rat und Verwaltung sich eingehend mit dem An- satz und der weiteren Entwicklung der Nachbarschaftsliste in Braunschweig befassen.

Gleichwohl reicht die städtische Förderung bereits seit einiger Zeit nicht mehr für eine Voll- forderung der Nachbarschaftsliste aus. Im Haushaltssplan 2017 standen 545.000 € bereit. Dem standen nach Auskunft der Arbeitsgemeinschaft Braunschweiger Wohnraumförderbande (AGW) anerkennende Ausgaben bei den Trägern der Nachbarschaftsliste in Höhe von 623.751 € entgegen. Auf eine Anfrage der CDU-Fraktion zu Handlungsberecht bei den Nach- barschaftslisten in der Nutzung des AfSG am 31.05.2017 antwortete die Verwaltung, die we- tere Entwicklung und Bevölkerungsatzung müsse abgewartet werden (17-04657-01).

Mit Mittellung vom 25.04.2017 (Vorlage 17-04393) hat die Verwaltung den Anlass für Veran- schieden. Auch auf die Finanzierung der Nachbarschaftsliste wird in der Mittellung einge- gangen.

Das von der Verwaltung konzipierte Projekt „Nachbarschaftsliste“ existiert seit 1986. Unter- schiedliche Träger wurden im Rahmen subsidiären Handelns der Verwaltung qua Vertrag mit vereinbart, dass ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können. Hilfestellung aus der Nachbarschaft erhalten und nicht isoliert oder vertragen werden, dass ältere Menschen in Bezug auf die Förderung der Nachbarschaftsliste verantworten. Auch auf die Konzeptionsschreibung für die Nachbarschaftsliste wird in der Mittellung einge- gangen.

Begründung:

Das Thema „Konzeptioneller Ansatz und Finanzierung der Nachbarschaftsliste“ ist weiter- im Zuständig Fachausschuss zu behandeln. Die Verwaltung wird beauftragt, über den akt- uellen Sachstand zu berichten, Handlungsberecht und Handlungsoptionen aufzuziehen und Vorschläge für das weitere Vorgehen in Bezug auf die Förderung der Nachbarschaftsliste zu unterbreiten.

Förderung der Nachbarschaftsliste

Tellhausamt FB 50

Antrag der SPD Fraktion - Nr. 040

Passage

AFSG am 01.11.2018	dafrur	daggegen	Enth.	angeneommen	abgelehnt	
--------------------	--------	----------	-------	-------------	-----------	--

Ausschussempfehlung:

Im Vorfeld der Haushaltserstattungen sind den Ratsfraktionen auch Schreiben der Braun- schweiger Nachbarschaftsverein zugegangen. Insbesondere wurde dort auf die ungenugende finanzielle Ausstattung der Nachbarschaftsverein hingewiesen und eine Einholung bzw. Neu- schaffung der Zuschüsse angemahnt. Zwar wurde dem Ausschuss für Sozialen und Ge- baren, dem Ausschuss für Sozialen und Gesundheit eine ausführliche Übersicht zu notwendig, dem Ausschuss für Sozialen und Gesundheit eine ausführliche Übersicht zu schaftshilfen sowie deren Arbeit und Probleme einschätzen und würdigen zu können, ist es offenbar seit etlichen Jahren nicht mehr gegeben. Um die finanzielle Situation der Nachbar- schweiger und eine Diskussion über mögliche Probleme und Lösungsansätze hat es allerdings gegeben. Eine ausführliche Information über die Arbeit der Nachbarschaftsvereine in Braun- schweig und eine Fortschreibung des Konzepts der Nachbarschaftsvereine zur Kenn- sundheit im Jahr 2017 die Fortschreibung des Konzepts der Nachbarschaftsvereine zur Kennt- berichnung der Zuschüsse angemahnt. Zwar wurde dem Ausschuss für Sozialen und Ge- schweiger Nachbarschaftsverein zugegangen. Insbesondere wurde dort auf die ungenugende finanzielle Ausstattung der Nachbarschaftsverein hingewiesen und eine Einholung bzw. Neu- schaffung der Zuschüsse angemahnt. Zwar wurde dem Ausschuss für Sozialen und Ge- gebaren.

Begründung:

- Allgemeine Rolle der Nachbarschaftsvereine im Rahmen der Altenhilfeplanung.
 - Entwicklung der Nachfrage nach Angeboten der Nachbarschaftsvereine.
 - Entwicklung der Zahl der ehrenamtliche Helfer*innen in der Nachbarschaftsvereine.
 - Finanzierung der Nachbarschaftsvereine in der Nachbarschaftsvereine.
 - Zukünftige Ausrichtung der Arbeit in der Nachbarschaftsvereine.
- Die Verwaltung wird darum gebeten, das Thema Nachbarschaftsvereine in einer der nachstehenden Berichten zur Arbeit der Nachbarschaftsvereine vorzulegen. Dabei sollten u.a. folgende As- pekte aufgegriffen werden:
- Stützungen des Ausschusses für Sozialen und Gesundheit aufzugeben. Dabei sollten u.a. folgende As- chen Bericht zur Arbeit der Nachbarschaftsvereine vorzulegen. Dabei sollten u.a. folgende As- pekte aufgegriffen werden:

Bericht zur Arbeit der Nachbarschaftsvereine in Braunschweig

Produkt: 1.31.3151.20

Teilhaber: FB 50

Antrag der Fraktion BUNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Nr. 041

AFSG am 01.11.2018	8	Q	3	X	angetnommen	abgelehnt

Ausschussempfehlung:

Durch eine auf breite Offentlichekeitswirkung angetriebene Kampagne können sowohl Bekannt- heitsgrad als auch Akzeptanz der Maßnahmen erhöht werden. Ein gutes Beispiel dafür bietet die in Frankfurter Main gestartete Initiative www.schluauvermieten.de, die insbeson- dere private Vermieter dazu bewegen soll, Wohnungen mit einer Beliegschaftsbindung zu ver- mieten.

Die im Handlungskonzept bezahlbares Wohnen beschlossenen Maßnahmen „Kommunales Wohnbauförderprogramm“ (Zuschüsse beim Neubau von gefördertem Wohnungsbau) und die Möglichkeit des Ankaufs von Beliegschaftungen sind vielen Vermietern und Ver- mietern nach wie vor nicht bekannt, oder sie werden wegen mangelnder Kenntnisse nicht genutzt.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine gezielte Offentlichekeitskampagne zur besseren Be- kanntmachung des Kommunalen Wohnbauförderprogramms sowie der Möglichkeiten der Vermietung im Rahmen des Ankaufs von Beliegschaftungen zu entwickeln und umzuset- zen.

Verbesseerte Offentlichekeitsarbeit für die im Handlungskonzept bezahlbares Wohnen beschlossenen Maßnahmen

Begründung:

Teilhaberliste: FB 50, Ref.0600

Antrag der SPD Fraktion - Nr. 042

AfSG am 01.11.2018	A	O	O	X	
Al am 01.11.2018	A	O	O		
FPA am 29.11.2018					

Ausschussempfehlung:

Jedes Jahr werden im Rahmen der Haushaltseratungen etliche größere und kleinere Haushaltseratungen mit gebeten, in Zukunft vor den Beratungen des Haushalts einen Kürzen laufend den Haushaltssatzes beschlossen zu geben. Überblick über die Umsetzung bzw. den Bearbeitungssstand der im Zuge der Beratungen des Haushaltssatzes der Ratsträger ist, erschließt sich den Ratsträktionsen nicht bei allen Anträgen der aktuell erkenntbar ist, während die Umsetzung vieler dieser Anträge hatssatzanträge der Ratsträktionsen beschlossen. Wahrend die Umsetzung vieler dieser Anträge deutlich erkennbar ist, erschließt sich den Ratsträktionsen nicht bei allen Anträgen der aktuell erkenntbar ist, während die Umsetzung vieler dieser Anträge deutlich erkennbar ist, erschließt sich den Ratsträktionsen nicht bei allen Anträgen der aktuell ist es wünschenswert, den Ratsträktionsen des Sachstand zumindes überblicksarbig mitzutragen, oder „noch nicht begonnen“ und ggf. mit Kürzen erläutern zu erfolgen. Um einen allzu großen Aufwand innerhalb der Verwaltung zu vermeiden, kann ein solcher Überblick auch in tabellarischer Form, z.B. mit Kategorien wie „Umgesetzt“, „in Bearbeitung“, oder „noch nicht begonnen“ und ggf. mit Kürzen erläutern zu erfolgen.

Begrundung:

Jährlicher Bericht zur Umsetzung von Haushaltsanträgen der Ratsträktionsen Die Verwaltung wird gebeten, in Zukunft vor den Beratungen des Haushalts einen Kürzen laufend den Haushaltssatzes beschlossen zu geben. Überblick über die Umsetzung bzw. den Bearbeitungssstand der im Zuge der Beratungen des Haushaltssatzes der Ratsträger ist, erschließt sich den Ratsträktionsen nicht bei allen Anträgen der aktuell erkenntbar ist, während die Umsetzung vieler dieser Anträge deutlich erkennbar ist, erschließt sich den Ratsträktionsen nicht bei allen Anträgen der aktuell erkenntbar ist, während die Umsetzung vieler dieser Anträge deutlich erkennbar ist, erschließt sich den Ratsträktionsen nicht bei allen Anträgen der aktuell ist es wünschenswert, den Ratsträktionsen des Sachstand zumindes überblicksarbig mitzutragen, oder „noch nicht begonnen“ und ggf. mit Kürzen erläutern zu erfolgen. Um einen allzu großen Aufwand innerhalb der Verwaltung zu vermeiden, kann ein solcher Überblick auch in tabellarischer Form, z.B. mit Kategorien wie „Umgesetzt“, „in Bearbeitung“, oder „noch nicht begonnen“ und ggf. mit Kürzen erläutern zu erfolgen.

Teilhaushalte: Alle, FB 01

Antrag der Fraktion BUNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Nr. 054

AfISG am 01.11.2018	daftur	dagegen	Entw.	angeneommen	abgelehnt	
AfISG am 01.11.2018	X	O	O	X		
FPA am 29.11.2018					X	

Ausschussempfehlung:

Die Stadt Braunschweig bietet Ihnen Blügelm eine Vielzahl von Fördermöglichkeiten, von denen zahlreiche Vereine und Verbände, aber auch Einzelpersonen profitieren können. Die Vielzahl der Fördermöglichkeiten besteht mit Ihnen großzügig Anzahl an Förder-richtlinien für die einzelnen Fachbereiche mit jeweils eigenen Anforderungen und spezifischen Formularen. Eine zentrale Informationsstelle kann dabei helfen, aktiv auf Förderprogramme hinzuweisen und kann für die Bürgerinnen eine wichtige Hilfe dabei sein, gezielt und passgenau stadi- sche Förderprogramme zu finden und zu nutzen.

Begrundung:

Auf den Interessen der Stadt Braunschweig wird an zentraler Stelle ein Überblick über sämtliche städtischen Fördermöglichkeiten für Vereine, Verbände, Organisationen und Ein- zelpersonen gegeben. Diese Fördermöglichkeiten sollen möglichst übersichtlich nach The- men geordnet und leicht verständlich dargestellt werden. Es sollen außerdem alle für den Antragsteller notwendigen Informationen (Förderrichtlinien, Antragsformulare, Ansprechpar- ner etc.) an dieser Stelle aufgelistet werden.

Fördermöglichkeiten aktiv bewerben

Tellhausstraße: Alle, FB 10

Haushaltslösung 2019 - Ergebnishauskalt - Ansätzung der Fraktionen und der Stadtbezirksräte

Leihauskredit Fb 16 - Zentralraum Dienstmin

1.5 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.000		0		0		0		0	
1.1.1.15.03	Städtische Veröffentlichungen	Besitz: 50	Meinprachtige Internetprägung Die Grünen	Meinprachtige Internetprägung würde allerdings gezeigt werden, ob es sinnvoll ist, dass ein meinsprachiges Angebot an einer zentralen Stelle der städtischen Homepage zugänglich zu machen. Nutzen kann dabei sicherlich eine Umsetzung dieses Antrags, was eine Summe von 0,0000 € zur Verfügung gestellt.						etwa 427.100 Veröffentlichungen	
Ausschusses für Soziales und Gesundheit	01.11.2018 - Abstimmungsergebnis	dafür:	80	10.000		1	0	1	0		
Ausschusses für Integration	01.11.2018 - Abstimmungsergebnis	dagegen:	3			0	0	0	0		
		Entnahmesturz:	0			0	0	0	0		

Mr. 68, 70 und 71 schließen die vorliegende Beschlussfassung über den weiflenden
Kunst-Nr. 69.

Haushaltslösung 2019 - Ergebnishaushalt - Antrag der Fraktionen und der Stadtbaudienstes

Haushaltssitzung 2019 - Ergänzungshaushalt - Anträge der Fraktionen und der Stadtbürgerschaft

Ratssitzung 2019

Nr.	Haushalt	Haushaltseinsatz-bezeichnung	Autonome	Haushaltssitzung				Haushaltssitzung				Dauer	Art der Ertrags-/Aufwands- (Sachkontroll-/Wahrnehmungen)	
				Ausschuss	über	neu	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge			
15	1.31.3517.10	Finanzierung der freien Wohlfahrtspflege	SPD	Wohlfahrtseinrichtungen - KIBBS-Kontaktschule									etwa 10 Minuten	41.810 Zusatzes am Übrigen Betriebszeitraum

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür:	1.31.3517.10	Frachtweg der freien Wohlfahrtspflege	SPD	Wohlfahrtseinrichtungen - KIBBS-Kontaktschule										etwa 10 Minuten	41.810 Zusatzes am Übrigen Betriebszeitraum
				Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Bündnis 90/Die Grünen		SPD und KJL Kukay auf dem Lauf	

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür:	1.31.3517.10	Frachtweg der freien Wohlfahrtspflege	SPD	Wohlfahrtseinrichtungen - KIBBS-Kontaktschule										etwa 10 Minuten
				Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen		SPD und KJL Kukay auf dem Lauf

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür:	1.31.3517.10	Frachtweg der freien Wohlfahrtspflege	SPD	Wohlfahrtseinrichtungen - KIBBS-Kontaktschule										etwa 10 Minuten
				Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen		SPD und KJL Kukay auf dem Lauf

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür:	1.31.3517.10	Frachtweg der freien Wohlfahrtspflege	SPD	Wohlfahrtseinrichtungen - KIBBS-Kontaktschule										etwa 10 Minuten
				Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen	Die Grünen		SPD und KJL Kukay auf dem Lauf

*Der Ratung erfasste keine Rüfung. Ein Ratungserlass muss direkt erlassen werden.

Haushaltssatzung 2019 - Ergebnishausstattung - Anträge der Fraktionen und der Stadtbeiräte

Nr.	Teihauptsatzung Zeile Produkt-Nr.	Haushaltssatzung Produktbeschreibung	Antragsteller Ausschuss	Haushaltssatzung 2019			Veränderungen in €				Dauer	Art des Ertrags-/Aufwands (Sachkontrollen/Anmerkungen)	
				In €	2019	2020	2021	2022	Aufwendungen	Erträge			
69	1.3.1.35.17.10	Förderung der lokalen Wohlfahrtsspitze	SPD	Cura e. V.	Auf die Haushaltssatzungen im Vergleich von den Rechtsbeschränkungen vom 4. September 2018 (Votlage 18-028942) wird Bezug genommen. Um die wichtigste Arbeit von Cura e. V. in Bremensicher zustellen, ist auch für 2019 eine entsprechende Maß 100 im städtischen Haushalt vorzusehen. Als wäre und in welcher Höhe die Landesförderung für Cura e. V. erhöht wird ist noch nicht abzusehen. Das heißt entsprechende Maß 100 im städtischen Haushalt vorzusehen. Einweiterung der Landesförderung ab Anfang des Jahres Vorschlag aus dem Vorigen schlägt ein SPD-Fraktion daher ein. Ein Vorschlag, der normalerweise 17.300 € beträgt, soll - berücksichtigt auf 7 Jahre - um 12.200 € auf 29.500 € erhöht werden. Die städtische Förderung erfolgt dabei nur bedingt zu der Landesförderung. Es ist schweizertet, dass keine Oberflanzierung von Cura e. V. stattfindet.	12.200	12.200	12.200	12.200	+	11.300	für 2 Jahre	431810 Zuschnitt an Bremische Haushaltssatzung, we
80	1.3.1.35.17.10	Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis	SPD	Entscheidung Zuschuss Cura e. V.	Die Aufenthaltskosten für Cura e. V. müssen in Bremensicher berücksichtigt werden. Einweiterung der Landesförderung ab Anfang des Jahres Vorschlag aus dem Vorigen schlägt ein SPD-Fraktion daher ein. Ein Vorschlag, der normalerweise 17.300 € beträgt, soll - berücksichtigt auf 7 Jahre - um 12.200 € auf 29.500 € erhöht werden. Die städtische Förderung erfolgt dabei nur bedingt zu der Landesförderung. Es ist schweizertet, dass keine Oberflanzierung von Cura e. V. stattfindet.	11.300	11.300	11.300	11.300	+	11.300	431810 Zuschnitt an Bremische Haushaltssatzung, we	
91	1.3.1.35.17.10	Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis	CDU	Entscheidung Zuschuss Cura e. V.	Die Landesregierung hat zwar eine Fördermittel erhöhen, die eine zusätzliche Finanzierung der Aufenthaltskosten beinhaltet, aber leider werden die entsprechenden Mittel nicht in den Schlüsselzulagen genauer aufgetrennt. Daher ist es nun auch für die kommende Jahr entsprechend erwartet, dass die Stadt Bremensicher den erforderlichen Beitrag zur Verfügung stellt, um einen Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis	11.400	11.400	11.400	11.400	+	11.400	431810 Zuschnitt an Bremische Haushaltssatzung, we	
92	1.3.1.35.17.10	Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis	Die Linke	Entscheidung Zuschuss Cura e. V.	Die Landesregierung hat zwar eine Fördermittel erhöhen, die eine zusätzliche Finanzierung der Aufenthaltskosten beinhaltet, aber leider werden die entsprechenden Mittel nicht in den Schlüsselzulagen genauer aufgetrennt. Daher ist es nun auch für die kommende Jahr entsprechend erwartet, dass die Stadt Bremensicher den erforderlichen Beitrag zur Verfügung stellt, um einen Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis	11.500	11.500	11.500	11.500	+	11.500	431810 Zuschnitt an Bremische Haushaltssatzung, we	
		Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis		dafür: 12.200	dagegen: 11.300	dafür: 11.400	dagegen: 11.300	dafür: 11.500	dagegen: 11.300	dafür: 11.500	dagegen: 11.300		

*) Der Antrag enthält keinen Betrag. Ein Betrag konnte noch nicht ermittelt werden

Haushaltstesung 2019 - Investitionsprogramm 2018 - 2022 - Anträge der Fraktionen und Stadtbezirksräte

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt- kosten in €	Plan und Ist Vorjahr in €	2019 in €	2020 in €	2021 in €	2022 in €	Restbedarf ab 2023 in €	Bemerkungen
-------------	---------------------------	-------------------	-----------	---------------------------	------------------------------------	--------------	--------------	--------------	--------------	-------------------------------	-------------

Teilhaushalt 20 - Finanzen

Projekte die durch den FB 65 umgesetzt werden
Teilhaushalt 20 - Finanzen

Sonstige

Summe der Auszahlungen aus laufender
Verwaltungstätigkeit
(Veränderungen)

118	4.S.21.0034	FB 20:Global Instand, Albgem. Grundvem.	BÜS	bisher neu	5.196.300 4.891.300	4.081.300 4.081.300	305.000 0	270.000 270.000	270.000 270.000	0 0	zusätzliche Haushaltssittel für die Sanierung der sanitären Anlagen am Sitz Platz Magdeburg 94
-----	-------------	---	-----	---------------	------------------------	------------------------	--------------	--------------------	--------------------	--------	---

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür: dagegen: Enthaltungen:

Teilhaushalt 50 - Soziales und Gesundheit

Summe der Auszahlungen aus laufender
Verwaltungstätigkeit
(Veränderungen)

121	4.E.50 NEU	Zuschuss "Onkel Emma"	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	bisher neu	0 2.000	0 2.000	0 2.000	0 0	0 0	0 0	zusätzliche Haushaltssittel für einen Zuschuss für den Ausbau des queeren Zentrum Onkel Emma Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür: dagegen: Enthaltungen: zu Nr. 99, Rulage 1.1
-----	------------	-----------------------	-----------------------	---------------	------------	------------	------------	--------	--------	--------	--

*) eine aktuelle Kostenermittlung liegt noch nicht vor

Haushaltssitzung 2019 - Ergebnishaushalt - Ansatzveränderungen der Verwaltung

Haushaltsergebnisse 2019 - Ergebnishausstand - Ansatzveränderungen der Verwaltung

400

Haushaltsslesung 2019 - Investitionsprogramm 2018 - 2022 - Ansatzveränderungen der Verwaltung

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektkodifikation	Ausschuss	Gesamtkosten in €	Plan und Vorjahr in €	2019	2020	2021	2022	Restbedarf ab 2023 in €	Bemerkungen
----------	------------------------	---------------------	-----------	----------------------	-----------------------------	------	------	------	------	-------------------------------	-------------

Teilhaushalt 20 - Finanzen

Vorplanung Sanierung Gesundheitsamt

17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Veränderungen)	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0	0	
35.210012	Gesundheitsamt /Vorplanung Sanierung	bisher neu	300.000 500.000	300.000 300.000	200.000 0	0	0	0	0	0	zusätzliche Haushaltsschärfen in Höhe von 200.000 EUR für 2019 für die Sanierung der Sanierung des Gesundheitsamtes (Plankosten bisher: 300.000 EUR; Plankosten neu: 500.000 EUR)

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür: dagegen: Enthaltung:

Teilhaushalt 50 - Soziales und Gesundheit

17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Veränderungen)	98.000	24.200	24.200	24.200	24.200	0				
45.500023	FB 50: Instandh. Flüchtlingsunterkünfte	bisher neu	3.400 95.400	3.400 3.400	0 23.400	0 23.000	0 23.000	0 23.000	0 23.000	0 0	zusätzliche Haushaltsschärfen in Höhe von 23.000 EUR jährlich für die Renovierung Instandsetzung von bestehenden Flüchtlingsunterkünften (Gunkit: hohe Flüchtlingsstrom) sowie für die Instandhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung durch die starke Nutzung/Abnutzung (z. B. Waschmaschinen und Trockner)

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür: dagegen: Enthaltung: -

Ausschuss für Integrationsfragen

46.500024	FB 50: Instandh. Verw.	Flüchtlingsunterk.	bisher neu	29.500 34.300	5.900 5.600	5.900 7.100	5.500 7.400	5.900 7.100	5.900 7.100	0 0	zurätzliche Haushaltsschärfen in Höhe von 1.200 EUR jährlich für Instandhaltung der Arbeitsplätze Lizenzan aufgestockt werden müssen
			Veränderung	92.000	23.900	23.400	23.000	23.400	23.400	0	

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür: dagegen: Enthaltung: -

Ausschuss für Integrationsfragen

01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür: <input checked="" type="checkbox"/> dagegen: <input type="checkbox"/> Enthaltung: <input type="checkbox"/>
Ausschuss für Integrationsfragen 01.11.2018 - Abstimmungsergebnis dafür: <input checked="" type="checkbox"/> dagegen: <input type="checkbox"/> Enthaltung: <input type="checkbox"/>

Haushaltseisung 2019 - Investitionsprogramm 2018 - 2022 - Ansatzveränderungen der Verwaltung

Lfd. Nr.	Position / Projekt-Nr.	Projektdefinition	Ausschuss	Gesamt- kosten in €	Plan und Ist- Vorlage				Restdarst. ab 2023 in €	Bemerkungen
					2019 in €	2020 in €	2021 in €	2022 in €		
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Veränderungen)			20.500		20.500	0	0	0	0
55.500022	FB 50-Globus-Schrank, Alt., 50,4									
			bisher	51.500	44.400	1.500	1.800	1.800	0	zuständige Haushaltseinheit in Höhe von 20.500 € IUR für 2019 für
			neu	72.500	44.400	22.300	1.800	1.800	0	die Beschaffung von Weinlagengegenständen von jeweils über
		Veränderung		20.500		20.500	0	0	0	1.000 EUR netto (z.B. für die Ausstellung von neuen Personal mit technischen Mitteln für die Untersuchung von Kindergerüchten) und somit für die Erwerbung von rechtlichen Gütern; darüber hinaus soll die Erwerbung von einem mechanischen Untersuchungsgeschäft u.a. für das AIDS- Befreiung erfolgen

„eine aktuelle Kostenermittlung liegt noch nicht vor“